Ideenskizze für einEN PraxispilotEN

Die **Partner des Projekts Cloud Mall Baden-Württemberg** (Fraunhofer IAO, Fraunhofer IPA, InES, bwcon research und Fraunhofer ISST) führen im Rahmen der vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus geförderten Initiative **kooperative Praxispiloten** mit interessierten Unternehmen durch. Diese Praxispiloten sind wesentlicher Bestandteil der Zusammenarbeit mit Unternehmen, um einen **Wissenstransfer** der im öffentlich geförderten Vorhaben gewonnenen Ergebnisse in andere Unternehmen schnell und effizient zu ermöglichen.

Die Umsetzung der Praxispiloten erfolgt im Rahmen überschaubarer Projekte auf Basis **eingereichter Ideen**. Dabei leistet das Cloud Mall BW Konsortium, je nach Art des Projekts und der damit verbundenen Herausforderungen, Unterstützung bei der Organisation, Konzeption oder technischen Prototypisierung, wobei **Kooperation und Integration** im Fokus stehen.

Für eine erfolgreiche Ideenskizze zu einem Praxispiloten sollten die nachfolgenden **Kriterien** erfüllt werden:

* Das **Kernthema** des Praxispiloten beschäftigt sich mit der Kooperation von Unternehmen und der technischen Integration von IT-Lösungen unter Einsatz von Cloud-Technologien.
* Im Praxispiloten streben mindestens zwei Anbieterunternehmen den Aufbau eines digitalen Ökosystems mit weiteren Partnern an.
* Des Weiteren ist mindestens **ein kleiner oder mittlerer Cloud-Service- oder Cloud-Plattformanbieter aus Baden-Württemberg** aktiv beteiligt.
* Das Cloud Mall BW Konsortium kann zur Unterstützung von Kooperations- und Integrationsthemenstellungen innerhalb des Praxispiloten von **einem bis zwei Personenmonate** Aufwand einbringen, wobei die Angaben zum Aufwand die Dokumentation des Praxispiloten beinhalten. Angestrebt wird eine durchschnittliche Unterstützung von drei Personenmonate durch das Cloud Mall BW Konsortium.
* Mindestens der gleiche Aufwand in Personenmonaten wird in Summe von allen beteiligten Unternehmen zusammen eingebracht.
* Die Praxispiloten werden in Abstimmung mit den Unternehmen von den Cloud Mall BW Projektpartnern **dokumentiert** und auf der Projektwebsite sowie in anderen Transferaktivitäten **veröffentlicht**.

Arbeiten zur Kooperations-, Integrationsunterstützung und Dokumentation in den Praxispiloten der Cloud Mall BW Partner werden aus den Mitteln des durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus geförderten Projekts Cloud Mall BW finanziert.

**Kontakt**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Dipl.-Inf. Sandra Frings Operative Projektleitung Cloud Mall BW [www.cloud-mall-bw.de](http://www.cloud-mall-bw.de/) [sandra.frings@iao.fraunhofer.de](mailto:sandra.frings@iao.fraunhofer.de) |  | Fraunhofer IAO Nobelstraße 12 70569 Stuttgart Telefon: +49 711 970 2460  Mobil: +49 151 1632 7722 |

**Übersicht**



Gefördert von:

1 Allgemeine Informationen

2 Ideenbeschreibung

3 Operative Umsetzung

4 Teilnahmebedingungen

# Allgemeine Informationen

Bitte tragen Sie in diesem Kapitel die Daten zu allen Unternehmen ein, die bei der Umsetzung der Idee beteiligt sein sollen.

## Kontaktinformationen (Ansprechpartner)

Bitte tragen Sie hier die Person ein, die für die Gutachter bei Rückfragen als Ansprechpartner gelten soll:

|  |  |
| --- | --- |
| **Vorname:** |  |
| **Nachname:** |  |
| **Unternehmen:** |  |
| **E-Mail-Adresse:** |  |
| **Telefonnummer:** |  |
| **Position im Unternehmen:** |  |

## Im Projekt beteiligte Unternehmen

Bitte listen Sie in folgender Tabelle alle beteiligten Unternehmen mit Unternehmensname, Adresse von Hauptsitz und/oder Niederlassung, Website und Anzahl der Mitarbeiter auf.

**Hinweis: die oben beschriebenen Teilnahmekriterien sind zu beachten!**

| **Unternehmen** | **Hauptsitz** (vollständige Adresse) | **Niederlassung** (vollständige Adresse) | **Website** | **Anzahl Mitarbeiter** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

# Ideenbeschreibung

Bitte tragen Sie in diesem Kapitel die Daten zur Projektidee ein. Nach Angabe des Projektnamens und einer Kurzbeschreibung folgen in den nächsten Abschnitten die detaillierte, inhaltliche Beschreibung, der Mehrwert und Nutzen der Idee und dessen Zielmarkt sowie die inhaltlichen Ziele und Verwendung im Unternehmen.

|  |
| --- |
| **Projektname:** |
|  |
| **Projektzusammenfassung (ca. 5 - 6 Sätze):** |
|  |

## Detaillierte Beschreibung

* Beschreiben Sie die **folgenden Aspekte** Ihrer Idee und Ihres Lösungsvorschlags. Gehen Sie dabei bitte u. a. auf die Rolle von Cloud-Technologien ein.

|  |
| --- |
| **Motivation und Interesse:** |
|  |
| **Anwendungsfall:** |
|  |
| **Ziel-Ökosystem (u. a. Geschäftsmodell, Zielgruppen etc.):** |
|  |
| **Ziel-Framework (wie z. B. GAIA-X, IDS etc.):** |
|  |
| **Ergebnisse im Praxispilot:** |
|  |

* Welche Komponenten (u.a. Service, Plattform, Technologie, Lösung) sollen integriert werden?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Komponentenart** | **Name** | **Funktionalität / Einsatz** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

* Skizzieren Sie grafisch Ihren Lösungsvorschlag:

Bitte skizzieren Sie die angestrebte Lösung (u. a. welche Komponenten verbunden werden).

## Zielmarkt, Mehrwert und Nutzen

* Welche Mehrwerte und Nutzen werden durch die entwickelte Lösung für die beteiligten Unternehmen generiert (z.B. kurz-/mittel-/langfristig)?

|  |
| --- |
| **Mehrwerte und Nutzen für die beteiligten Unternehmen:** |
|  |

* Was ist Ihr Zielmarkt? Ihre Branche?

|  |
| --- |
| **Zielmarkt / Branche:** |
|  |

* Wer sind Ihre Endanwender?

|  |
| --- |
| **Endanwender:** |
|  |

* Welche Mehrwerte und Nutzen werden durch die entwickelte Lösung kurz-/mittel-/langfristig für die Endanwender generiert?

|  |
| --- |
| **Mehrwerte und Nutzen für Endanwender:** |
|  |

* Optional: Welche Auswirkungen würde die Lösung auf die Anwendung von GAIA-X oder andere Frameworks haben?

|  |
| --- |
| **Auswirkungen:** |
|  |

# Operative Umsetzung

In diesem Abschnitt soll dargestellt werden, wie das Projekt durchgeführt werden soll, welche Aktivitäten notwendig sind und wie der geschätzte Aufwand und die Dauer sein werden. Weiterhin soll beschrieben werden, wie das Projektteam zusammengesetzt und wie die Infrastruktur aussehen sollen.

## Projektaktivitäten, Aufwand und Dauer

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen in der Tabelle.

* Welche Arbeitspakete rund um Kooperation, Integration sowie Netzwerkaufbau (z.B. Anforderungsanalyse, Konzeption, Umsetzung und Integration, Test) sind notwendig, um den Praxispiloten zu verwirklichen?
* Was ist der Beitrag der beteiligten Unternehmen pro Arbeitspaket?
* Wie sollen CMBW-Partner die Aktivitäten unterstützen?
* Bitte schätzen Sie auch den Aufwand ab.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Arbeitspaket** –  z. B. Anforderungs­analyse,Konzeption, Implementierung, Dokumentation | **Beitrag der Unternehmen** –  z. B.Diskussionen zu Anforderungen und Bewertung,Konzeption der Software, Implementierung der Komponenten, Dokumentation des Praxis­piloten | **Geschätzter Aufwand durch Unternehmen** (in Tagen) | **Unterstützungs­bedarf durch CMBW-Projektpartner: Beschreibung und geschätzter Aufwand** (niedrig/mittel/hoch) –  z. B. Unterstützung bei der Anforderungsanalyse – mittel  Übernahme Dokumentation - hoch |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

## Angaben zum Durchführungszeitpunkt des Projekts

* Wann könnten die Arbeiten im Projekt durchgeführt werden? Bitte konkrete Monate für den gewünschten Zeitraum zwischen September 2021 und November 2021 angeben.

|  |
| --- |
| **Start:** |
|  |
| **Ende:** |
|  |

## Team und Infrastruktur

### Team

* Wer sind die Kernmitglieder Ihres Teams? Geben Sie für jedes Teammitglied das Unternehmen, den Namen und dessen Rolle an.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Unternehmen** | **Teammitglied** | **Rolle** | **Bemerkung** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

### Infrastruktur

* Welche Infrastruktur ist für die Durchführung des Projekts vorhanden?

|  |
| --- |
| **Vorhandene Infrastruktur:** |
|  |

* Welche Infrastruktur wird für die Durchführung benötigt?

|  |
| --- |
| **Benötigte Infrastruktur:** |
|  |

### Know-how

* Welches Know-how zu GAIA-X bzw. anderen Frameworks bringt das Konsortium mit?

|  |
| --- |
| **Mitgebrachtes Know-how:** |
|  |

* Welches Know-how zu GAIA-X bzw. anderen Frameworks will das Konsortium im Praxispilot aufbauen?

|  |
| --- |
| **Aufzubauendes Know-how:** |
|  |

## Weiterführende Informationen

* Welche zusätzlichen Bemerkungen zur Projektidee gibt es?

|  |
| --- |
| **Bemerkungen:** |
|  |

